**Fury Gold Mines entdeckt weitere hochwertige Goldanomalien!**



Bevor sich die Bohrköpfe auf einem Prospektionsgebiet drehen können, um die dortige Mineralisierung eingehender zu erkunden, sind umfangreiche Vorarbeiten notwendig. Aber auch hierbei landet Fury Gold Mines Volltreffer!

**Sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

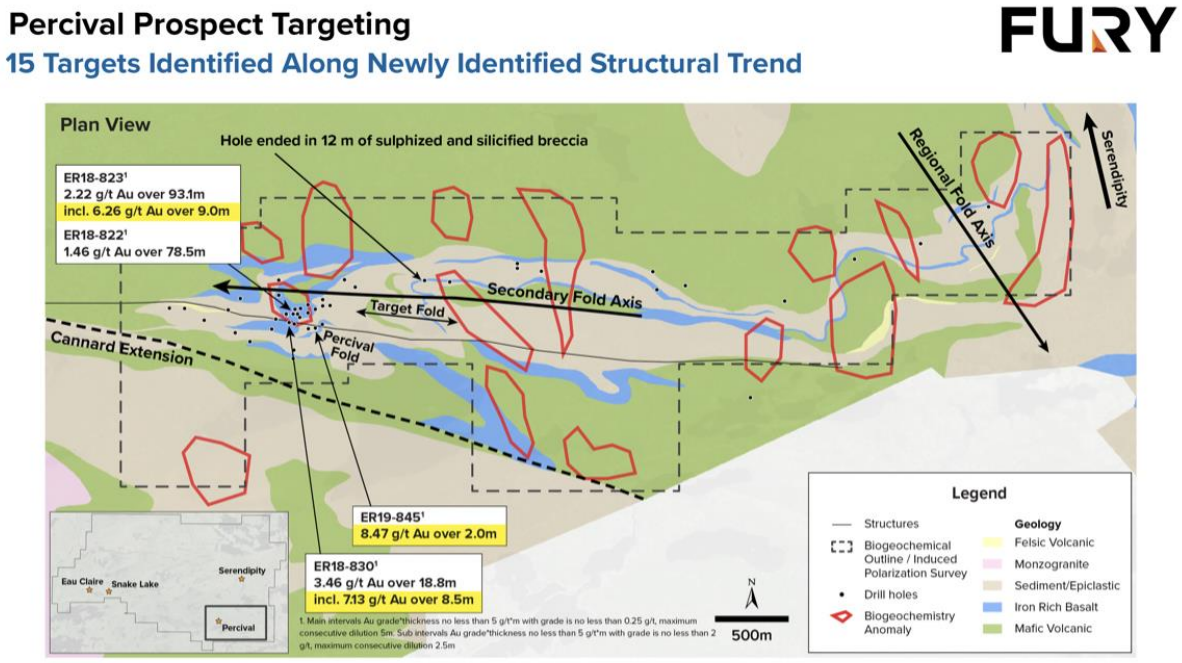
genau bei diesen Vorarbeiten, genauer gesagt Probenentnahmen, ist die in Vancouver, Kanada beheimatete **Fury Gold Mines Limited (WKN: A2QFEP)** mit mächtig guten Ergebnissen auf seinem Prospektionsgebiet ‚Percival' in Quebec einen wichtigen Schritt vorangekommen.

## ***‚Percival' - Treffer mit Zukunfts-Potenzial!***

Örtlichkeit der aktuellen Nachricht ist das hochkarätige Prospektionsgebiet ‚Percival', welches sich ca. 14 km östlich der Lagerstätte ‚Eau Claire' in der Region ‚James Bay' in Quebec befindet und bei historischen Untersuchungen bereits eine oberflächennahe Goldmineralisierung mit sensationellen Gehalten mit **2,22 g/t Gold (Au) über 93,1 m, 6,26 g/t Au über 9 m, 7,13 g/t Au über 8,5 m und 8,47 g/t Gold über 2 m** hervorbrachte.

Nur 500 m östlich dieser Spitzenfunde konnten nun **weitere fünfzehn hochkarätige Goldanomalien** entdeckt werden, die es vermutlich absolut in sich haben! Auf der

einen Seite handelt es sich hierbei um eine absolute Neuentdeckung auf dem Prospektionsgebiet ‚Percival' und andererseits beinhaltet die 6,5 km lange Zone zahlreiche geologische Besonderheiten. Faktisch zeigt das aktuelle Zwischenergebnis eindrucksvoll, dass neben der bekannten und historisch nachgewiesenen Mineralisierung noch weitere, möglicherweise größere Goldvorkommen auf dem Projektgebiet auf ihre Entdeckung warten.




- 15 Newly identified gold anomalies with associated pathfinder elements
- Target down plunge on high grade at Percival
- Additional target indicated by folded magnetic stratigraphy to the east. Historical drilling ended in alteration envelope consistent with Percival mineralization. No ICP analysis.
- Proximal to the Cannard Deformation Zone.

Quelle: Fury Gold Mines

Mächtig erfreut über das bisherige Zwischenergebnis zeigte sich auch Michael Henrichsen, Senior Vice Präsident of Exploration bei Fury Gold, der sagte:

***„Wir freuen uns sehr darüber, dass wir bei unserem Versuch, die Art der Mineralisierung auf ‚Percival' anzupeilen, bedeutende Fortschritte gemacht haben. Diese nun 15 potenziellen Ziele müssen weiterverfolgt werden. Die folgenden geophysikalischen Untersuchungen, die wir derzeit durchführen, werden weitere wichtige Informationen liefern."***

## ***Aus aktuellem Anlass - Vorfahrt für ‚Percival'!***

Dank der hervorragenden neu entdeckten Zonen erhält ‚Percival' in nächster Zeit grünes Licht und damit klare Explorations-Vorfahrt vor allen anderen Projekten des Unternehmens. Das heißt auch, dass die aktuell vielversprechenden Ergebnisse möglichst schnell durch weitere, bodengestützte geophysikalische Untersuchungen mittels induzierter Polarisation weiter objektiviert werden.

Tim Clark, CEO von Fury ergänzte:

***„‚Percival' ist seit der Übernahme von Eastmain ein für uns vorrangiges Ziel, da es signifikante Explorationsmöglichkeiten bietet. Die jüngsten Arbeiten an der Oberfläche haben unsere Überzeugung bestätigt, dass es Erweiterungen zu den bestehenden großartigen Bohrergebnissen und mehrere neue potenzielle Entdeckungen geben könnte, wie die 15 neu entdeckten Ziele zeigen. Wir freuen uns und sind schon gleichermaßen gespannt auf den Abschluss unserer geophysikalischen Untersuchung, was der letzte Schritt zur Verfeinerung der Ziele sein wird, bevor wir die Bohrungen vorbereiten."***




https://www.youtube.com/watch?v=OxpuMtl-rsE

**Fazit:**

Getreu der kürzlich nachjustierten Unternehmensstrategie, den Fokus auf die verstärkte Exploration der Flaggschiffprojekte zu setzen, sorgt Fury gleich zu Jahresbeginn für mächtig Wirbel. Denn die Neuentdeckung dieser Bodenanomalien könnte sich als voller Jackpot erweisen.

Welches tatsächliche Potenzial auf ‚Percival' schlummert, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt leider nur schwach erahnen, wird aber höchstwahrscheinlich für die noch ein oder andere positive Überraschung sorgen! Einen Vorgeschmack geben die bisher nur wenigen herausragenden Bohrungen, die nur auf einem sehr kleinen Teil des Prospektionsgebietes durchgeführt wurden!

Die Kriegskassen von **Fury Gold Mines (WKN: A2QFEP)** sind für die weiteren Explorationsaktivitäten auf jeden Fall gut gefüllt. Somit ist schon zeitnah wieder mit guten Nachrichten zu rechnen.

**Viele Grüße**
**Ihr**
**Jörg Schulte**

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank

unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - https://www.js-research.de/disclaimer-agb/